

One Breath



Fotografien von Gabriele Peters

One Breath

Fotografien von Gabriele Peters

Für die Dauer eines Atemzugs ließ die Fotografin die Blende ihrer vor der Brust fixierten Kamera geöffnet. Der Atem spiegelt sich so in den Strukturen der Aufnahmen wieder, die nahezu unbearbeitet aus der Kamera übernommen wurden. Das Unbekannte, Unbewusste und Ungeplante spielt in den auf diese Weise entstandenen Arbeiten eine große Rolle. Es werden einige neue Arbeiten gezeigt, die in verschiedenen Bewusstseinszuständen entstanden und traumartig-ambivalent gehalten sind.







